

# Haslach im Kinzigtal



Stadtinformationen aus Haslach im Kinzigtal. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Heinz Winkler  
Herausgeber: Stadtverwaltung Haslach · Telefon 07832 706-174 · Telefax 07832 706-178 · stadtnachrichten@haslach.de · www.haslach.de

## Herzliche Einladung zum Bürgergespräch in Sachen B 33-Umfahrung und Hochwasserschutz an der Kinzig



Verehrte Bürgerinnen und Bürger,

auch im Namen der Stadträtinnen und Stadträte darf ich Sie sehr herzlich einladen zu einem Informations- und Gesprächsabend am

**Montag, 26. September 2011**

**um 19.30 Uhr**

**im Katholischen Pfarrheim.**

Im ersten Teil der Veranstaltung wird das Regierungspräsidium Freiburg, Abteilung Straßenbau den Planungsstand der sogenannten „Bündelungstraße“ erläutern. Diese Planung hatte im Sommer letzten Jahres wegen der erheblich veränderten Lage der B 33 Kinzigbrücke in Höhe von Schnellingen hinüber auf die Südseite der Kinzig im Bereich „Schleifmatt“ zu großen Bedenken innerhalb des Haslacher Stadtrates geführt.

Auf Anregung der Stadt Haslach wurde deshalb untersucht, ob die notwendige Kinzigquerung auch schon westlich der jetzigen Anschlussstelle bei Schnellingen / Bollenbach erfolgen könnte. Die Kosten dieser Variante wurden überschlägig auf ca. 45 Mio. € ermittelt.

Ebenfalls untersucht wurde vom Regierungspräsidium auf Wunsch der Interessengemeinschaft B 33/B 294 für die „Beste Umfahrung“ von Haslach, die Machbarkeit von zwei Tunnelvarianten.

Die Kosten der Tunnelvariante „Südumfahrung“ würden, so das Regierungspräsidium, ca. 180 Mio. € betragen, die Kosten der Tunnelvariante „Kinzigvorland“ ca. 110 Mio. €.

Ich würde mich freuen, wenn Sie diese Gelegenheit zur Information und Diskussion zahlreich wahrnehmen würden.

Ihr

Heinz Winkler  
Bürgermeister

Diesen Varianten gegenüber steht die vom Regierungspräsidium präferierte Bündelungstraße mit Kosten von ca. 34 Mio. €.

Nach den Straßenplanungen wird vom Landesbetrieb Gewässer des Regierungspräsidiums Freiburg der Stand der Planung zum Hochwasserschutz entlang der Kinzig vorgestellt. Anschließend wird die Stadt Haslach nochmals die bisherige Position des Stadtrates zur Umfahrungsplanung in Erinnerung bringen und die Interessengemeinschaft B 33/B 294 für die „Beste Umfahrung“ von Haslach und die betroffenen Landwirte im geplanten Ausbaubereich haben die Gelegenheit, ihre Positionen zu erläutern.

Im zweiten Teil des Abends besteht dann ausreichend Gelegenheit für die interessierten Zuhörerinnen und Zuhörer zum Gespräch mit den am Podiumstisch sitzenden Personen.

Die gesamte Veranstaltung wird moderiert von Herrn Wolfgang Kilian, Geschäftsführer der wat Ingenieurgesellschaft, Karlsruhe, der auch den im Frühjahr diesen Jahres eingerichteten Runden Tisch für die an der Planung Beteiligten und Betroffenen moderiert.